

Auftritt von Pietro Lombardi abgesagt

„Reißleine gezogen“: Piazza Festival geht ohne den DSDS-Gewinner über die Bühne – Es gibt eine Vorgeschichte

Von Jonas Raab

Regensburg. Das Piazza Festival wird ohne Pietro Lombardi über die Bühne gehen. Eigentlich sollte der Sänger, angekündigt als „einer der größten Pop-Acts Deutschlands“, am 17. Juli im Gewerbepark auftreten. Doch jetzt zog der Veranstalter die Notbremse – nicht, dass es wieder zum Eklat kommt.

Lombardis Auftritt müsse aus „produktionstechnischen Gründen“ abgesagt werden, teilte Power Concerts mit. Aha. Was ist darunter zu verstehen? „Es könnte sein, dass Herr Lombardi keine Band für den Auftritt zusammenbekommt“, erklärt Arthur Theisinger, Geschäftsführer von Power Concerts, auf Nachfrage. Deshalb habe er lieber jetzt die „Reißleine gezogen“ als kurz vor dem Auftritt.



Der Auftritt von Pietro Lombardi, hier beim DSDS-Finale 2024 zu sehen, beim Piazza Festival ist abgesagt worden. Foto: dpa

Theisinger weiß, wovon er spricht. 2019 sollte Lombardi als Hauptact der „Olé-Party“, einem Festival am Schloss Pürkelgut, auftreten. Doch der Gewinner und spätere Juror von

„Deutschland sucht den Superstar“ tauchte nicht auf. Unter Buhrufen flogen damals Pappbecher auf die Bühne; bei Facebook prasselte heftige Kritik auf die Veranstalter ein.

Als Grund für die spontane Absage hieß es damals, Lombardis Flieger von Köln nach München habe Verspätung gehabt. „Wir haben den Flug dann umgebucht“, erinnert sich Theisinger. Doch aufgrund eines „Todesstaus“ habe er es nicht rechtzeitig zum Düsseldorfer Flughafen geschafft, entschuldigte sich Lombardi in einer Videobotschaft bei Instagram bei seinen Fans. „Regensburg, es tut mir leid. Wir holen es nach“, versprach er.

Theisinger sagt zu Lombardis Spontan-Absage von damals: „Angeblich ist er im Stau gestanden. Ob das der Fall war, wissen wir nicht.“ Auch der Moderator der „Olé-Party“, Pierrre van Hooven, hatte 2019 in der MZ Zweifel an Lombardis Erklärung geäußert: „Es ist nicht das erste Mal, dass Lombardi Auftritte kurzfristig ab-

sagt.“ Er hätte sich ja ins Auto setzen können und wäre in vier Stunden in Regensburg gewesen, sagte der DJ und Moderator.

Interessant: Für das Piazza Festival 2026 war van Hooven als Support von Lombardi angekündigt. „Ich habe mich gefreut, dass ich die Anfrage bekommen habe“, sagt der DJ zur MZ. Eine Stunde lang hätte er auflegen sollen. Dass der Auftritt abgesagt worden ist, habe ihn überrascht – trotz der Vorgeschichte. „Ich bin froh, dass es diesmal rechtzeitig passiert ist“, sagt van Hooven lachend.

Karten für den geplatzten Lombardi-Auftritt können laut Power Concerts an den Stellen zurückgegeben werden, wo sie gekauft worden sind. Lombardis Management ließ eine MZ-Anfrage zur Absage des Auftritts beim Piazza Festival unbeantwortet.